

Inhalt

DOROTHEA SAUTER UND DIRK RICHTER

Einleitung: Pflege im Wandel, Psychiatrie im Wandel 7

FRANK WEIDNER

Was bedeutet Professionalisierung für die Pflegeberufe?

Annäherungen an einen strapazierten Begriff 18

Teil I Grundlagen

UTE TEMPEL

Lebenspraxisbezogene Unterstützung und vertrauensvolle Beziehung

Erwartungen und Wünsche der Patienten an die Pflege

am Beispiel der Entlassungsvorbereitung 40

JOSEF LUTTERBECK

Psychiatrische Pflege Gestern – Heute – Morgen:

Zum Wandel des Berufsverständnisses 47

CHRISTOPH ABDERHALDEN

Pflegeprozess, Pflegediagnosen und der Auftrag der Pflege

in der interdisziplinären Zusammenarbeit 59

GERNOT WALTER

Pflege-theorien, Modelle, Leitbilder und Konzepte

Ihre Bedeutung für die psychiatrische Pflegepraxis 79

DOROTHEA SAUTER

Sozialpsychiatrie: Auswirkungen auf die Pflege 96

Teil II Impulse für die Pflegepraxis

WALTER KISTNER

Professionelle Beziehungsgestaltung in der psychiatrischen Pflege 110

DIRK RICHTER

Training sozialer und lebenspraktischer Fertigkeiten 120

BEATRIX SENSBURG

Psychoedukative Gruppenarbeit als Aufgabe der Pflege 129

SOPHIE WESSELS

Entlassungsvorbereitung psychiatrischer PatientInnen 142

FRANZISKA RICHTER (in Zusammenarbeit mit RENATE REINHOLD)

Angehörigenarbeit 150

DIRK RICHTER

Psychopharmakotherapie und psychiatrische Pflege 160

WINFRIED KOCK

Die psychiatrische Konsiliarpflege 170

FRANK KORTE

**Lassen sich Elemente der Soteria Bern
im psychiatrischen Alltag verwirklichen? 180**

Herausgeberin und Herausgeber 190

Autorinnen und Autoren 190